

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Vorwort des Herausgebers	VII
Vorwort des Verfassers	VIII
Gegenstand, Ziel und Aufbau der Arbeit	1

Erster Teil:

Vergleich und wissenschaftliche Erkenntnis

A. Der Vergleich in sprachlicher Sicht	6
B. Der Vergleich in philosophischer Sicht	12
C. Der Vergleich in einzelwissenschaftlicher Sicht	17
I. Vergangenheit und Gegenwart vergleichender Wissenschaften	17
II. Beiträge ausgewählter Einzelwissenschaften	21
a) Kybernetik	21
b) Psychologie	26
c) Soziologie	33
d) Rechtswissenschaft	38
e) Volkswirtschaftslehre	43
f) Betriebswirtschaftslehre	47
III. Zusammenfassung	64
D. Der Vergleich in wissenschaftstheoretischer Sicht	66
I. Wissenschaftstheoretische Grundbegriffe	66
a) Wissenschaftsprogramme	67
b) Begriffe	72
c) Modelle	76
II. Drei Thesen zu einer ' Theorie wissenschaftlichen Vergleichens'	86
a) Gesetzesthese	86
b) Analogiethese	88
c) Beschreibungsmodellthese	98
III. Zusammenfassung	99

Zweiter Teil:

Betriebswirtschaftliche Vergleiche als
ordnende Beschreibungsmodelle

E.	Der Begriff des betriebswirtschaftlichen Vergleichs	102
I.	Der Grundbegriff des betriebswirtschaftlichen Vergleichs (Grundvergleich)	102
a)	Die Merkmale der Form, des Inhalts und des Ziels	104
1.	Quasireihe	104
2.	Betriebswirtschaftliche Sachverhalte	124
3.	Beschreibung	125
b)	Der Grundvergleich als Ordnungsprinzip	127
c)	Die Abgrenzung gegenüber anderen Begriffen	129
1.	Klassifikation	129
2.	Typologie	132
II.	Zusätze zum Grundvergleich (Vergleichszusätze)	141
a)	Die Zweckmäßigkeit der Zuordnung von Vergleichszusätzen	142
b)	Die Unterordnung von Vergleichszusätzen	144
III.	Die Einheit von Grundvergleich und Vergleichszusätzen	146
IV.	Zusammenfassung	147
F.	Das Modell des betriebswirtschaftlichen Vergleichs	149
I.	Das Grundmodell des betriebswirtschaftlichen Vergleichs als <u>wissenschaftliches Sprachsystem</u>	150
a)	Die Syntaktik	151
1.	Satzzusammenhang	152
2.	Widerspruchsfreiheit	161
b)	Die Semantik	162
1.	Abbildungszusammenhang	162
2.	Empirische Gültigkeit	187
c)	Die Pragmatik	191
1.	Zielzusammenhang	192
2.	Ergiebigkeit	202

	<u>Seite</u>
II. Zusatzmodelle zum Grundmodell (Vergleichszusatzmodelle)	205
a) Beispiele	206
b) Zur Eingliederung von Vergleichszusatzmodellen in das Grundmodell	210
III. Die Einheit von Grundmodell und Vergleichszusatzmodellen	211
a) Qualitative Optimalprobleme	212
b) Die Vergleichserkenntnis als Eingangsinformation anderer Modelle	213
IV. Das ordnende Beschreibungsmodell als Erkenntnisuntergrenze betriebswirtschaftlicher Vergleiche	215
V. Zusammenfassung	216

Dritter Teil:

Modellanalyse des betriebswirtschaftlichen

Vergleichs der Wirtschaftsbereiche

	219
G. Zum Wissenschaftsprogramm des betriebswirtschaftlichen Vergleichs der Wirtschaftsbereiche	221
H. Die Praxis des betriebswirtschaftlichen Vergleichs der Wirtschaftsbereiche	226
I. Der Begriff	226
II. Die Bestandteile des Modells	227
a) Die Gegenstände	228
b) Die Bereiche	235
c) Die Quasireihen	243
d) Die Aussagen	253
III. Zusammenfassung und Ausblick	259

Ergebnisse der Arbeit	263
Anhänge 1 bis 3	275
Schrifttumsverzeichnis	294
Verzeichnis wichtiger Symbole	335
Verzeichnis der Übersichten	337
Verzeichnis der Schaubilder	338
Namenverzeichnis	339
Sachverzeichnis	341